

Xyladecor®

DEIN PRODUKT-PROGRAMM FÜR SCHÖNES HOLZ





Geschütztes Holz für einen schönen Garten

Sei es die einladende Terrasse, die gemütliche Sitzcke oder der markante Sichtschutz – ein Garten ist nur so schön wie seine Holzelemente! Gut gepflegtes und vor Witterung geschütztes Gartenholz kann hier entscheidend für das Ambiente sein. Um sein Gartenholz optimal zu behandeln, gilt es, zwischen drei Kategorien zu unterscheiden:

Unbehandeltes Nadelholz

Wird unbehandeltes Nadelholz für Sichtschutzzäune, Pergolen o. Ä. verwendet, ist dieses Holz im Freien schutzlos der Witterung ausgeliefert. Deshalb muss es sofort einen umfassenden Schutz durch geeignete Anstriche erhalten. Unter dieser Holzart versteht man Nadelholz, wie z. B. unsere heimischen Holzarten Kiefer, Fichte, Tanne, Lärche und Douglasie.

Vorbehandeltes Nadelholz

Die meisten Gartenhölzer sind bereits vorbehandelt (z. B. durch Kesseldruckimprägnierung). Diese Vorbehandlung bietet einen Basisschutz vor holzschädigenden Einflüssen. Für einen dauerhaften Schutz vor Witterungsschäden ist eine zusätzliche Behandlung mit einem Gartenholz-Produkt unbedingt zu empfehlen.

Tropenholz/Hartholz

Tropen- und andere Harthölzer werden im Garten immer beliebter. Damit sie nicht vergrauen, sondern dauerhaft ihre schöne Holzfärbung behalten, sind Schutz (z. B. vor UV-Strahlen) und Pflege unerlässlich. Die gängigsten Tropenhölzer hierzulande sind Teak, Mahagoni, Bangkirai. Zu den am meisten verwendeten Harthölzern zählen Eiche, Meranti, Robinie.

TIPP

Rohes Nadelholz im Außenbereich vor der Verwendung von Lasuren immer mit einer Holzschutz-Grundierung imprägnieren. Rohes Nadelholz sollte nach der Imprägnierung bzw. Grundierung mit ca. 180er- bis 240er-Schleifpapier in Holzmaserrichtung leicht angeschliffen werden.

Inhalt

ALLES ÜBER HOLZSCHUTZ

Geschütztes Holz für einen schönen Garten	01	Dein Produkt-Programm	07–10
Warum Holzschutz	03–04	Holz richtig behandeln	11
Dein Produktfinder	05–06		

XYLADECOR

Xyladecor – die Traditionsmarke	12
---------------------------------------	----

AUSSEN

Holzschutz-Lasur BPR*	13–16
Alpin Langzeitschutz Holzlasur	17–20
Holzschutz-Lasur Plus	21–24
Xylamon Grundierung Farblos RBP*	25
Xylamon Imprägniergrund RBP*	26
Consolan Wetterschutz-Farbe	27–30

GARTEN

GardenFlairs	31–34
Holz-Reiniger & Entgrauer	35–36
Gartenholz-Öl	37–38
Spezial-Öle	39–42
Teakholz-Reiniger	43
Teak-Möbelöl	44

INNEN

Gegen Holzwürmer	45–46
------------------------	-------

TIPPS UND FACHBEGRIFFE

Fachgerechte Verarbeitung	47–48
Glossar	49–50

* Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.



Warum Holzschutz?

Gegen was und wie?

Holz ist eines der schönsten Materialien, die uns die Natur liefert. Doch Holz besitzt keinen natürlichen Schutz gegen UV-Strahlen, Nässe und Holzschädlinge.

Die wenigen Ausnahmen – in der Regel Harthölzer – sind bei einer großflächigen Verbauung nicht ökonomisch. Deshalb muss Holz im Außenbereich einen Schutzanstrich erhalten, der Witterungseinflüsse vom Holz fernhält und die Aufnahme von Wasser vermindert. Insbesondere bei Holz, welches ständigen Witterungseinflüssen ausgesetzt ist, empfiehlt sich dies.

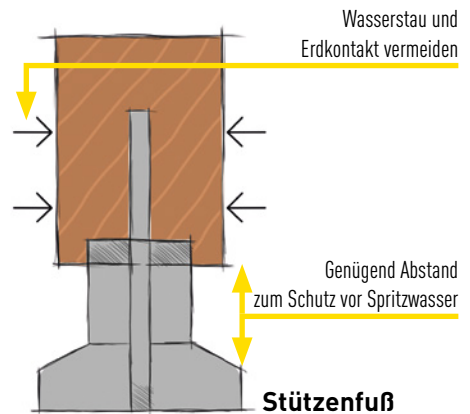
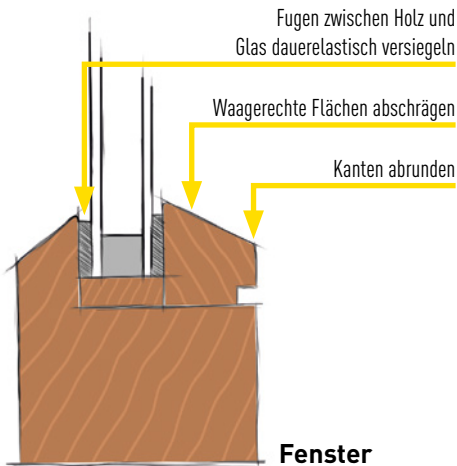
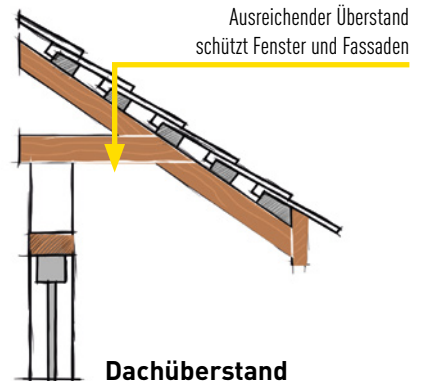
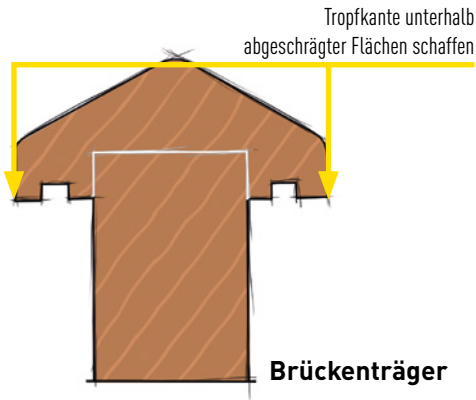
Die Basis für einen optimalen Schutzanstrich ist der konstruktive Holzschutz, der im Vorfeld beachtet werden sollte.

Konstruktiver Holzschutz

Das sachgerechte Verbauen von Holz bezeichnet man als konstruktiven Holzschutz. Er schützt das Holz vor dem Feind Nr. 1: Nässe. Konstruktiver Holzschutz fängt schon bei der Planung an. Die Auswahl geeigneter und beständiger Hölzer ist das A und O.

Beim Bau sollten vollkommen waagerechte Flächen möglichst vermieden werden. Ein Ansträgen in einem Winkel von mindestens 15° lässt das Wasser ablaufen. Damit wird Staunässe verhindert. Freiliegende Hirnholzflächen sind die Witterungsschwachstellen jeder Konstruktion. Sie sollten deshalb unbedingt abgedeckt oder mit dem verwendeten Anstrichmittel dicht gestrichen werden.

Der Erdkontakt von Holzbauteilen kann mit Metallstützen oder anderen Entkopplungsmaßnahmen vermieden werden (Einbetonieren schafft Staunässe und somit Fäulnis und ist nicht geeignet). Fugen zwischen Holz und Glas dauerelastisch versiegeln. Mit weiten Dachüberständen und einem kontrollierten Abführen des Regenwassers über Dachrinne und Fallrohr erreichst du einen effektiven Schutz für Fassaden und Fenster.



👍 RATGEBER

Holz im Außenbereich muss vor UV-Licht (Sonnenstrahlung) geschützt werden, um zwei unerwünschte Effekte zu vermeiden:

1. Helles Holz dunkelt nach. Die Farbveränderung ist deutlich sichtbar (z. B. bei Fichtenholz: von fast weiss zu rötlich-braun).
2. UV-Strahlen greifen das Lignin (den holzeigenen Leim) an, das die Stabilität des Holzes garantiert. Wird das Lignin zerstört, vergraut die Holzoberfläche und wird „brüchig“ – das Holz verwittert. Den besten Schutz vor UV-Strahlen gewähren Anstriche mit Farbpigmenten.

Dein Produktfinder

Alle Produkte im Überblick



Xylamon Grundierung Farblos RBP*
Seite 25



Alpin Langzeitschutz Holzlasur
Seite 17



Gegen Holzwürmer
Seite 45



Holzschutz-Lasur Plus
Seite 21



Lärchen-Öl
Seite 39



Holz-Reiniger & Entgrauer
Seite 35



GardenFlairs
Seite 31



Douglasien-Öl
Seite 39



Holzschutz-Lasur BPR*
Seite 13



Consolan Wetzerschut-Farbe
Seite 27



Gartenholz-Öl
Seite 37



Bangkirai-Öl
Seite 39



Teak-Möbelöl+Spray
Seite 44



Teakholz-Reiniger
Seite 43



Xylamon Imprägniergrund RBP*
Seite 26

Dein Produkt-Programm



AUSSEN



**Holzschutz-
Lasur BPR***



**Alpin Lang-
zeitschutz
Holzlasur**



**Holzschutz-
Lasur Plus**

innen (i) und außen (a)	a	a	a
Holzhäuser, Holzverkleidungen, Fachwerk ...			
Zäune, Pergolen, Sichtschutz- wände, Gartenhäuser, Balkonver- kleidungen ...	■		■
Dachuntersichten, Fassadenver- kleidungen, Carports ...		■	■
Gartenmöbel aus Hartholz (Eiche, Teak, Meranti ...)			
Terrassendielen, Gartenparkett			
Holzfenster und Holzaußentüren**	■	■	
Möbel im Innenbereich			
Garagentore, Regenrinnen + Zinkblech (z. B. Dachrinnen, Regenrohre)			
Farbtonanzahl	13	10	9
lösemittelhaltig (l) wasserbasiert (w) Öl (ö)	l	l	w
Gebindegrößen (in Litern)	1 5	1 5	0,75 2,5 4
Reichweite – 1 l reicht bei 1 Anstrich für	10 m ²	14 m ²	14 m ²

Dein Produkt-Programm



	GARTEN		
			
	Gartenholz-Öl	Teakholz-Reiniger	Teak-Möbelöl
innen (i) und außen (a)	a	a	a
Holzhäuser, Holzverkleidungen, Fachwerk ...			
Zäune, Pergolen, Sichtschutzwände, Gartenhäuser, Balkonverkleidungen ...			
Dachuntersichten, Fassadenverkleidungen, Carports ...			
Gartenmöbel aus Hartholz (Eiche, Teak, Meranti ...)			
Terrassendielen, Gartenparkett			
Holzfenster und Holzaußentüren**			
Möbel im Innenbereich			
Garagentore, Regenrinnen + Zinkblech (z. B. Dachrinnen, Regenrohre)			
Farbtonanzahl	3		2
lösemittelhaltig (l) wasserbasiert (w) Öl (ö)	ö		ö
Gebindegrößen (in Litern)	2,5	0,75	0,75
Reichweite – 1 l reicht bei 1 Anstrich für	28 m²	8 m²	27 m²

				INNEN
				
Teak-Möbelöl Spray	Bangkirai-Öl	Douglasien-Öl	Lärchen-Öl	Gegen Holzwürmer*
a	a	a	a	i
				
				
2	1	1	1	
ö	ö	ö	ö	l
0,5	0,75 2,5 5	0,75	0,75 2,5 5	0,125 0,75 5
27 m²	29 m²	29 m²	29 m²	8 m²

* Holzschutzmittel sicher verwenden. Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

** Fenster und Außentüren – auch deren Innenseiten – gehören nicht zu Innenräumen.



Holz richtig behandeln

Die wichtigsten Grundregeln

Alles ganz einfach. Auch für einen Laien gut zu schaffen, wenn man ein paar Grundregeln einhält. Mit der richtigen Vorbereitung fängt es an.

1. Vorarbeit, Abdeckfolie, Sauberkeit

Vor Beginn der Arbeiten eine Abdeckfolie auslegen. So bleibt das Arbeitsumfeld auch beim Streichen sauber.

2. Schleifen, Säubern, immer in Maserrichtung

Intakte, fest haftende Anstriche einfach nur mit einem Tuch oder einer Bürste säubern. Lose und abblätternde Altanstriche durch Abbeizen oder Schleifen bis auf das Holz entfernen. Nach dem Abbeizen gut nachwaschen, um Abbeizerreste aus dem Holz zu entfernen!

Achtung: Immer in Richtung der Maserung schleifen, sonst entstehen unschöne Kratzer. Verwende hier Schleifpapier mit der Körnung 60er–80er bzw. eine Schleifmaschine.

3. Glätten

Je glatter das Holz, desto schöner der Anstrich. Deshalb die gesamte Fläche nochmal mit feinem Schleifpapier (180er–240er) nachschleifen. Fingerprobe: Das Holz ist glatt, wenn du mit der Fingerkuppe darüberfahren kannst wie über ein Blatt Papier.

4. Reinigen

Den Staub sorgfältig abbürsten oder mit einem nebelfeuchten Tuch vom Holz wischen.

5. Streichen

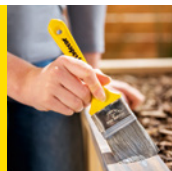
Streiche immer in Richtung der Maserung. Den Pinsel nie ganz eintauchen. Farbe aufnehmen und mit gleichmäßigen Hin- und Herbewegungen verteilen.

6. Zwischenschliff

Sorgfalt lohnt sich! Nach dem ersten Anstrich (z. B. Grundierung) können sich kleinste Holzfasern aufrichten. Das Ergebnis: eine leicht raue Oberfläche. Schleife die gesamte Fläche mit feinem Schleifpapier (240er) oder Schleifvlies ganz leicht an. Nochmals Staub entfernen und eine extraglatte Oberfläche entsteht.

TIPP

Sollen die Arbeitsgeräte am nächsten Tag weiterbenutzt werden, wickle diese zwischen zwei Anstrichen luftdicht verschlossen in eine Plastiktüte.



Xyladecor – die Traditionsmarke

Für Millionen von Heimwerkern hat Holzschutz seit mehr als fünf Jahrzehnten einen Namen: **Xyladecor**. Die Traditionsmarke ist anerkannter Kompetenz- und Innovationsführer im Segment dauerhafter Holzschutz und Holzpflege.

Als Spezialist für Holzschutz setzt Xyladecor Maßstäbe für den Werterhalt des Holzes und bietet **Schutz und Pflege für das Holz in allen Lebensräumen – egal ob am Haus oder im Garten**. Unsere Produkte erhalten und verbessern die natürlichen Eigenschaften und die Schönheit von Holz.

Holz bereichert unser Leben und ist deswegen besonders schützenswert. Deshalb sehen wir es als unsere Pflicht, aktiv zum Schutz von Hölzern und Wäldern beizutragen, denn Holzschutz ist Waldschutz. **Nachhaltiges Handeln und nachhaltiges Wirtschaften haben für Xyladecor einen hohen Stellenwert.**

Ganz gleich, in welchem Bereich Holz eingesetzt wird – es ist immer ein Stück Lebensraum und in unmittelbarer Nähe von Mensch und Tier. Zu deiner Sicherheit lautet die Devise für sämtliche Xyladecor Produkte: **So viel Schutz für dein Holz wie nötig, so wenig Belastung für die Umwelt wie möglich.**

Dafür arbeitet ein Stab von Wissenschaftlern und Technikern kontinuierlich an innovativen Forschungsprojekten. Hier werden Rezepturen optimiert und neue Produkte entwickelt, mit denen sich Holz noch besser und effizienter schützen lässt.

Spezielle Produkte für Vorbehandlung, Reparatur, Pflege und Schutz sorgen für ein schönes, geschütztes und gepflegtes Endergebnis. **Die bewährte Produktqualität bietet seit Jahrzehnten zuverlässigen Schutz und anhaltende Pflege für dein Holz.**





Holzschutz-Lasur BPR*

Universeller Allwetter-Schutz – der Klassiker

Infos direkt
aufs Handy



Fakten

Erhältlich in: 1 l, 5 l

Reichweite: 5 l reichen bei 1 Anstrich
für ca. 50 m²

TIPP

Alle Stirnkanten 3 x streichen.
So wird das Auswaschen von
Holzinhaltsstoffen vermindert.

Produktqualität

- Schützt Holz zuverlässig vor Bläuepilzbefall und Witterungseinflüssen
- Holzschutz und Lasur in einem – keine Grundierung notwendig**
- Wetterbeständige Farbpigmente; betont die Holzmaserung
- Sehr leicht zu verarbeiten; geruchsarm

Anwendungsbereiche

- Sichtblenden
- Pergolen
- Garten-, Scheunentore
- Zäune, Zaunpfosten
- Geräteschuppen
- Gartenhäuser
- u. v. m.



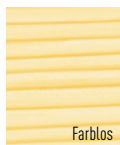
RATGEBER

Das ist clever:

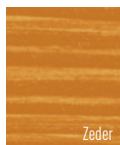
Die spezielle Rezeptur der Xyladecor Holzschutz-Lasur BPR* mit ihren Mikropigmenten dringt besonders tief ein und schützt von innen. Eine Grundierung ist somit im Regelfall nicht erforderlich. Zudem schützt die Lasur vor Bläue. Bei rohen, unbehandelten Hölzern empfehlen wir jedoch eine Vorbehandlung mit einer Grundierung auf Lösemittelbasis von Xyladecor.

Die Bläue:

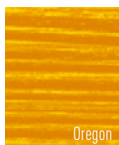
Nadelhölzer sind extrem anfällig für Bläue. Dieser Pilz wird als dunkle (bläuliche bis schwarze) Flecken auf dem Holz sichtbar und breitet sich dann aus. Bläue zerstört das Holz nicht direkt. Sie lässt das Holz mehr Wasser aufnehmen als normal. Die Folgen: unerwünschtes Quellen, erhöhte Rissbildung, noch stärkere Durchfeuchtung des Holzes und damit ein idealer Nährboden für holzerstörende Pilze.



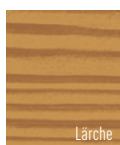
Farblos



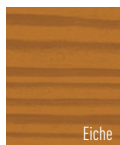
Zeder



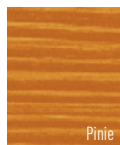
Oregon



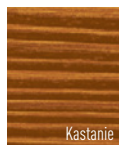
Lärche



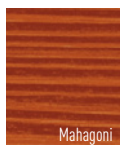
Eiche



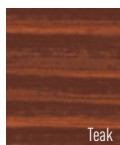
Pinie



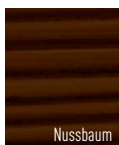
Kastanie



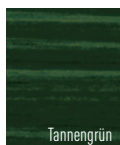
Mahagoni



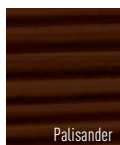
Teak



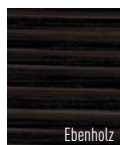
Nussbaum



Tannengrün



Palisander



Ebenholz

* Biozidprodukte vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

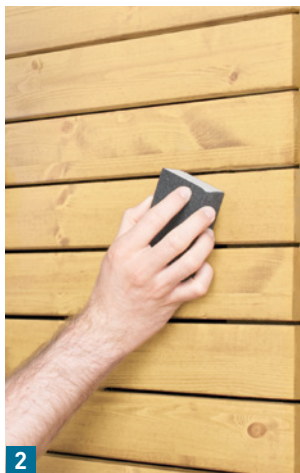
** Eine Grundierung ist nur bei rohen Nadelhölzern erforderlich (s. S. 25)

Holzschutz-Lasur BPR*

So wird's gemacht!



Als Vorbereitung den Arbeitsplatz mit Folie oder Papier abdecken.



Dickschichtige, abplatzende und sonstige nicht tragfähige Altanstriche entfernen.



Staub und Schmutz abbürsten.



Xyladecor Holzschutz-Lasur BPR* 2x unverdünnt mit einem weichen Flachpinsel in Holzmaserichtung verstreichen (vor dem Folgeanstrich ca. 12 Stunden trocknen lassen).



Fertig!

TIPP

Bei rohen, nicht imprägnierten Nadelhölzern empfehlen wir eine Grundierung mit der Xylamon Grundierung Farblos RBP* auf Wasserbasis.

Siehe Seite 25

Anwendungsbereiche

Für alle neuen und alten Hölzer im Außenbereich. Auch für druckimprägnierte Holzbauteile geeignet



Gartentore



Sichtblenden



Scheunentore



Geräteschuppen u. v. m.



Alpin Langzeitschutz Holzlasur

Dauerhafter Wetterschutz auch bei extremer Bewitterung

Infos direkt
aufs Handy



Fakten

Erhältlich in: 1 l, 5 l

Reichweite: 5 l reichen bei 1 Anstrich
für ca. 70 m²

TIPP

So hellen Sie dunkle
Lasur-Altanstriche auf:
beim Überstreichen hellere
Farbtöne (1 bzw. 2 Töne heller)
verwenden.

Produktqualität

- Bis zu 6 Jahre Wetterschutz
- Tropft nicht, auch nicht bei Überkopf-
arbeiten
- UV- und Nässe-Schutz, damit die
Farbbrillanz lange erhalten bleibt
- Atmungsaktiv (offenporig), blättert
nicht ab – zur Renovierung einfach
überstreichen

Anwendungsbereiche

- Fassaden und Fassadenverkleidungen
- Dachgiebel
- Türen und Fenster (einschl.
Innenseiten)
- Gartenhäuser
- Sichtblenden
- u. v. m.



RATGEBER

Perfekte Oberflächen



Drei Bindemittel
arbeiten zusammen:

- Besonders schöne
Oberflächen
- Dringt tief ein
- Langzeitschutz

Innovative Technologien für 6 Jahre Wetterschutz

Die innovative Kombination aus TRIBRID- und UV-Schutz-Technologie bietet einen optimalen Langzeit-Immobilenschutz für hochwertige Holzbauteile. Die UV-Schutz-Technologie schützt das Holz wirksam vor Vergrauen und die TRIBRID-Technologie sorgt für besonders schöne Oberflächen bis zu 6 Jahre.



Farblos



Oregon



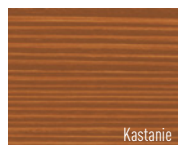
Birke



Zeder



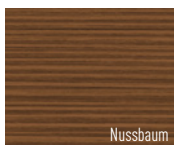
Pinie



Kastanie



Eiche



Nussbaum



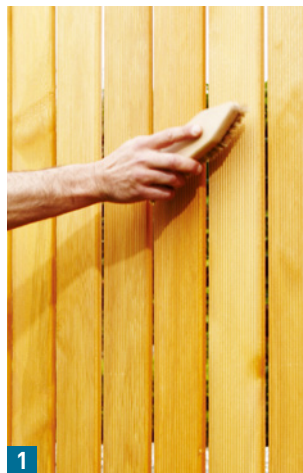
Palisander



Silbergrau

Alpin Langzeitschutz Holzlasur

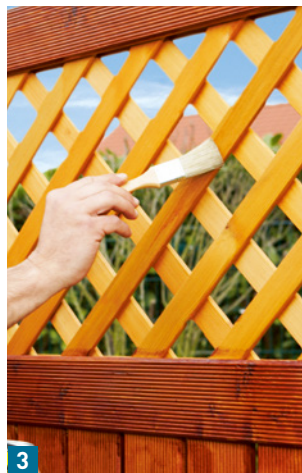
So wird's gemacht!



Als Vorbereitung den Arbeitsplatz mit Folie oder Papier abdecken. Entfernen Sie abgeplatzte, nicht tragfähige Altanstriche.



Verstreichen Sie Xyladecor Alpin Langzeitschutz Holzlasur unverdünnt mit einem weichen Flachpinsel in Holzmaserrichtung.



Bei durchbrochenen Holzflächen empfiehlt sich die Verwendung eines entsprechend schmalen Pinsels.



Lassen Sie den Anstrich mindestens 6 Stunden gut trocknen und streichen Sie dann ein zweites Mal.

TIPP

Bei rohen, nicht imprägnierten Nadelhölzern empfehlen wir eine Grundierung mit dem Xyladecor Xylamon Imprägniergrund RBP* auf Wasserbasis.

Siehe Seite 26

Anwendungsbereiche

Für alle neuen und alten Hölzer im Außenbereich



Fenster



Gartenhäuser



Fassaden



Zäune u. v. m.



Holzschutz-Lasur Plus

Die einfachste Art, dein Holz zu schützen

Infos direkt
aufs Handy



Fakten

Erhältlich in: 0,75 l, 2,5 l, 4 l

Reichweite: 2,5 l reichen bei 1 Anstrich
für ca. 36 m²

TIPP

Während der Trocknungszeit zwischen den beiden Anstrichen wickelst du den verwendeten Pinsel dicht in eine kleine luftdicht verschlossene Plastiktüte. So trocknen die Pinselborsten nicht aus und der Pinsel kann sofort für den 2. Anstrich verwendet werden.

Produktqualität

- Mit ReadyProtect Technologie: bis zu 7 Jahre Wetterschutz
- Bereits nach nur 1 Stunde regenfest; nach 4 Stunden überstreichbar
- Leichtere Verarbeitung als bei herkömmlichen Lasuren
- Für schöne, gleichmäßige Oberflächen

Anwendungsbereiche

- Fassaden/Fassadenverkleidungen
- Hochbeete
- Gartenhäuser
- Dachuntersichten, Ortgangverkleidungen
- Carports
- u. v. m.



RATGEBER

Genial in jeder Hinsicht

Die spezielle Rezeptur der Holzschutz-Lasur Plus bietet mit ihrer ReadyProtect Technologie maximalen Wetterschutz bei einfachster Anwendung. Die Lasur ist nach dem Auftragen in nur 1 Stunde regenfest und nach 4 Stunden bereit für den zweiten Anstrich: Man kann sogar unter ungünstigen Wetterbedingungen damit arbeiten. Eine vorherige Grundierung ist nur bei rohen Nadelhölzern erforderlich. Hier empfehlen wir die Verwendung einer Holzschutz-Grundierung auf Wasserbasis.



Farblos



Weissbuche



Grau



Kiefer



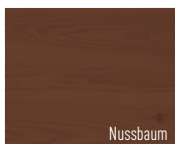
Eiche-Hell



Teak



Mahagoni



Nussbaum



Palisander

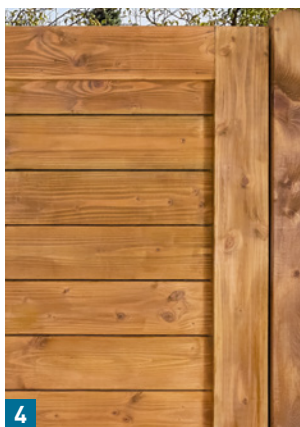
Holzschutz-Lasur Plus

So wird's gemacht!



1 Als Vorbereitung den Arbeitsplatz mit Folie oder Papier abdecken. Lose, nicht tragfähige Altbeschichtungen entfernen. Vergraute Holzbereiche bis zum intakten Holz abschleifen.

2 Staub und Schmutz abbürsten.



3 Xyladecor Holzschutz-Lasur Plus 2x unverdünnt mit einem Flachpinsel in Holzmaserrichtung zügig streichen oder rollen (vor dem Folgeanstrich ca. 4 Stunden trocknen lassen).

4 Fertig!

TIPP

Bei rohen, nicht imprägnierten Nadelhölzern empfehlen wir eine Grundierung mit dem Xylamon Imprägniergrund RBP* auf Wasserbasis.

Siehe Seite 26

Anwendungsbereiche

Für alle neuen und alten Hölzer im Außenbereich



Fassaden



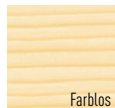
Hochbeete



Gartenhäuser u. v. m.



Infos direkt
aufs Handy



Xylamon Grundierung Farblos RBP*

Grundierung auf Wasserbasis

Fakten

Erhältlich in: 1 l, 5 l

Reichweite: 5 l reichen bei 1 Anstrich
für ca. 70 m²

TIPP

Rohe, unbehandelte Nadelhölzer, die der Feuchtigkeit ausgesetzt werden, zeigen häufig unschöne Holzverfärbungen. Hier bietet die Xylamon Grundierung Farblos RBP* zuverlässigen Schutz.

Produktqualität

- Verbessert die Haltbarkeit der Folgeanstriche
- Wirkt vorbeugend gegen Insektenbefall
- Schützt vorbeugend gegen holzverfärbende und holzzerstörende Pilze
- Imprägniert das Holz und schützt vor Nässe

Anwendungsbereiche

Für alle unbehandelten Hölzer im Außenbereich, die einen Endanstrich mit Lasuren oder Farben erhalten sollen. Insbesondere für statisch beanspruchte Bauteile.

- Carports
- Dachstühle, -latten, -schalungen
- Balkone
- Gartenhäuser
- u. v. m.



RATGEBER

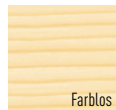


Geprüftes Holzschutzmittel

Holzschutzmittel sind Produkte auf Lösemittel- oder Wasserbasis, die Wirkstoffe gegen Holzschädlinge enthalten. Diese Wirkstoffe tragen zur Langlebigkeit des Holzes bei. Die laufende Forschung in unseren Labors ermöglicht den gezielten Einsatz von Wirkstoffen gegen spezifische Holzzerstörer. Nur so kann erreicht werden, dass andere Lebewesen durch Holzschutzmittel keinen Schaden nehmen.



Infos direkt
aufs Handy



Xylamon Imprägniergrund RBP* Grundierung auf Wasserbasis

Fakten

Erhältlich in: 1 l, 5 l

Reichweite: 5 l reichen bei 1 Anstrich
für ca. 60 m²

TIPP

Alte Anstriche wie Dickschicht-Lasuren, Klarlacke oder deckende Farben sollten vorher gründlich entfernt werden. Ansonsten Holz nur säubern und Pflanzen vom Holz zurückbinden.

Produktqualität

- Schützt Holz vor Holzverfärbungen und vorbeugend gegen Bläuepilze
- Imprägniert das Holz und schützt vor Feuchtigkeitsaufnahme
- Dringt tief ein
- Lasuranstriche werden farblich gleichmäßiger

Anwendungsbereiche

Für alle unbehandelten Hölzer im Außenbereich, die einen Endanstrich mit Lasuren oder Farben erhalten sollen. Insbesondere für saugende Untergründe:

- Fassaden
- Gartenhäuser
- Zäune
- Türen und Fenster
- Schalungsbretter
- u. v. m.



RATGEBER

Xyladecor Imprägnierungen und Grundierungen

Imprägnierungen und Grundierungen von Xyladecor sind anwendungsfertig und dürfen nicht verdünnt werden. Vor der Imprägnierung sollen alle Hölzer auf ihre Einbaudimension fertig zugeschnitten werden, damit die speziell gefährdeten Schnittflächen (Hirnholz) vor dem Einbau gut behandelt werden können und imprägniertes Restholz vermieden wird.



Consolan Wetterschutz-Farbe

Infos direkt
aufs Handy



Der Klassiker – deckende Farbe für dein Holz

Fakten

Erhältlich in: 0,75 l, 2,5 l

Reichweite: 2,5 l reichen bei 1 Anstrich
für ca. 30 m²

TIPP

Am besten die Holzbauteile
und das Mauerwerk farbig
aufeinander abstimmen.
Den dunkleren Farbton
immer für die erdnahen
Flächen verwenden.

Produktqualität

- Bis zu 10 Jahre Wetterschutz
- Schützt Holz vor Sonne und Regen
- Extrem elastisch – blättert nicht ab
- Schnelltrocknend – hochdeckend
- Untereinander mischbar

Anwendungsbereiche

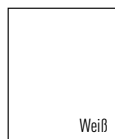
- Holzhäuser, Holzverkleidungen
- Fachwerk
- Zäune, Sichtschutzelemente
- Fassaden
- Carports
- Garagentore und Regenrinnen
aus Zinkblech
- u. v. m.



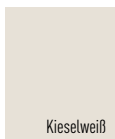
RATGEBER

Nur alle 10 Jahre streichen!

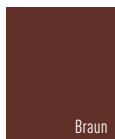
Selbst nach 10 Jahren Bewitterung zeigen mit Consolan Wetterschutz-Farbe behandelte Wandflächen nur sehr geringe Abwitterungserscheinungen. Da die Consolan Wetterschutz-Farbe praktisch auf jedem Untergrund streichbar ist, ist sie dein ideales Produkt für dauerhaft wetterfeste Anstriche.



Weiß



Kieselweiß



Braun



Rehbraun



Dunkelbraun



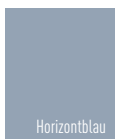
Kaffeebraun



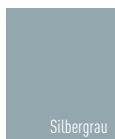
Royalgrün



Moosgrün



Horizontblau



Silbergrau



Schiefer



Anthrazit



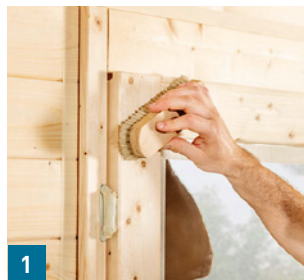
Steingrau



Galeriegrau

Consolan Wetterschutz-Farbe

So wird's gemacht!



Groben Schmutz entfernen

Klebe und decke die Arbeitsumgebung ab und binde bei Bedarf Pflanzen zurück. Entferne nun groben Schmutz mit einer Wurzelbürste.



Anschleifen

Raue die Oberfläche deines zu streichenden Holzobjektes mit Schleifpapier mittlerer Körnung (180 bis 240) an.



Abbürsten

Bürste den Schleifstaub ab.



Sperrgrundierung auftragen

Trage nun eine handelsübliche Sperrgrundierung gemäß Herstellerempfehlung auf. Diese deckende Spezialgrundierung vermindert, dass Holzinhaltsstoffe durchschlagen und unschöne Verfärbungen verursachen.



Farbakzente setzen

Nach Trocknung der Sperrgrundierung kannst Du nun Farbakzente setzen. Trage die Farbe nach mind. 3 bis 4 Stunden Trocknungszeit ein zweites Mal auf. Streichst du dein Holzobjekt durchgängig in einer Farbe, entfallen diese Schritte.



Mit Wetterschutz-Farbe streichen

Streiche nun dein Holzobjekt in einer Xyladecor Consolan Wetterschutz-Farbe deiner Wahl. Für ein gleichmäßiges Erscheinungsbild trage nach mind. 3 bis 4 Stunden Trocknungszeit die Farbe ein zweites Mal auf.

Anwendungsbereiche

Deckende, seidenglänzende Farbe für den Wetterschutz von Holz im Außenbereich





GardenFlairs

Das stilvolle Holzöl

Infos direkt
aufs Handy



Fakten

Erhältlich in: 1 l

Reichweite: 1 l reicht bei 1 Anstrich
für ca. 14 m²

TIPP

GardenFlairs satt auf jedes
einzelne Brett auftragen und
abschließend nochmals mit
dem Pinsel in Maserrichtung
verstreichen.

Produktqualität

- Imprägnierendes Holzöl für alle Hölzer
- Effektiver Schutz vor Nässe und UV-Strahlen
- Dekorativer Metalleffekt
- Für eine natürlich gealterte, gleichmäßige Holz-Optik

Anwendungsbereiche

- Zäune
- Sichtblenden
- Pergolen
- Terrassen
- u. v. m.



RATGEBER

Imprägnierendes Holzöl für eine silbergraue und natürliche Optik

Xyladecor GardenFlairs schafft silbergraue Oberflächen in einer natürlichen Holzoptik. Die spezielle Aluminium-Pigmentierung erzeugt einen dekorativen Metalleffekt und simuliert eine natürlich gealterte, seidenmatte, gleichmäßige Holzoptik. Die ausgewählten Grautöne eignen sich perfekt für eine stilvolle, moderne Gartengestaltung.



Graphit Grau



Klassik Grau



Sand Grau



Oliven Grau

GardenFlairs

So wird's gemacht!



Als Vorbereitung den Arbeitsplatz mit Folie oder Papier abdecken. Staub und Schmutz abbürsten oder abwischen.



Holz evtl. mit Schleifpapier oder Schleifvlies leicht anschleifen.



Xyladecor GardenFlairs 2x unverdünnt mit einem Flachpinsel satt und gleichmäßig auftragen (vor dem Folgeanstrich ca. 4 bis 5 Stunden trocknen lassen).



Vorher – Nachher!

TIPP

Um einen besonders ausgeprägten Vergrauungseffekt zu erhalten, zweiten Anstrich satt ausführen.

Anwendungsbereiche

Für alle neuen und alten Hölzer im Außenbereich



Holzpaletten



Sichtschutz



Hochbeete u. v. m.



Holz-Reiniger & Entgrauer

Reinigt und entgraut alle Hölzer im Außenbereich

Infos direkt
aufs Handy



Fakten

Erhältlich in: 2,5 l

Reichweite: 2,5 l reichen bei
1 Anstrich für ca. 20 m²

TIPP

Ideal als Vorbereitung für
Pflegeprodukte wie z. B. Xyladecor Gartenholz-Öl. (Bitte auf
ausreichende Trocknungszeit,
mindestens 2 Tage, achten.)

Siehe Seite 30

Produktqualität

- Tropfgehemmtes, farbloses
Reinigungsmittel
- Vergraute Holzflächen erhalten ihren
ursprünglichen Holzton zurück
- Umweltfreundlich, da biologisch
abbaubar

Anwendungsbereiche

- Gartenparkett/Gartenholz-Böden
- Holzdecks
- Für alle Holzarten im Außenbereich,
insbesondere für große Flächen
- Für kleinere Flächen wie z. B. Garten-
möbel empfehlen wir den Teakholz-
Reiniger. (Siehe Seite 35)



RATGEBER

Frische, gepflegte Holzböden

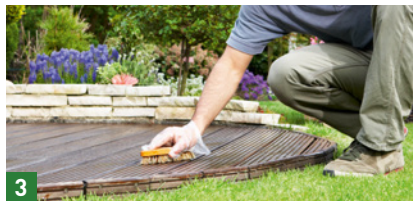
Holz, das nicht regelmäßig gepflegt und geschützt wird, vergraut innerhalb kurzer Zeit. Eine Entgrauung kann den ursprünglichen Holzton wieder sichtbar werden lassen. **Und so wird's gemacht:**



1. Lösen Schmutz mit einem Besen entfernen.



2. Xyladecor Holz-Reiniger & Entgrauer auftragen und einwirken lassen.



3. Mit einer Bürste oder einem Schrubber einarbeiten.



4. Gründlich mit viel Wasser spülen.



Gartenholz-Öl

Schneller Schutz und frische Pflege für Holzböden

Infos direkt
aufs Handy



Fakten

Erhältlich in: 2,5 l

Reichweite: 2,5 l reichen bei 1 Anstrich
für ca. 70 m²

TIPP

Die Farbtöne Rötlich und Natur Dunkel schützen durch ihre Pigmentierung besonders vor natürlicher Vergrauung.

Produktqualität

- Geruchsmildes Pflegeöl
- Wetterschutz: damit dein Holz vor Nässe und UV-Strahlen geschützt ist
- Wasser- und schmutzabweisend
- Ergibt gleichmäßige, seidige Oberflächen

Anwendungsbereiche

Idealer Schutz von Harthölzern bei, z. B.:

- Gartenparkett/Gartenholz-Böden
- Holzdecks
- Pergolen
- Sichtblenden
- u. v. m.



RATGEBER

Wasserabperl-Effekt

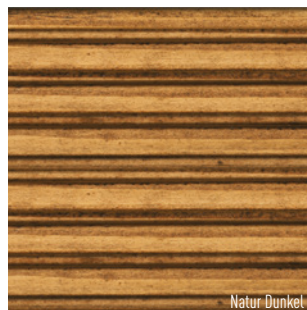
Abperlen ist besser als einziehen. Denn so wird verhindert, dass sich das Holz mit Wasser vollsaugen kann und danach nur langsam austrocknet. Die fein abgestimmte Kombination von Wachsen und Ölen dringt tief in das Holz ein, ohne einen Film zu bilden, und lässt das Regenwasser sofort abperlen. Pilzen und Flechten wird damit der Nährboden entzogen, und dein Holz bleibt länger geschützt und schön.



Farblos



Rötlich



Natur Dunkel



Spezial-Öle

Schneller Schutz und gepflegtes Holz

Infos direkt
aufs Handy



Fakten

Erhältlich in: 0,75 l alle 3 Öle
2,5 l und 5 l:
Bangkirai- und Lärchen-Öl

Reichweite: 0,75 l reichen bei
1 Anstrich für ca. 22 m²,
2,5 l reichen für ca. 72 m²

TIPP

Gefällt dir der Farbton deiner Terrasse nicht mehr, kannst du einfach eine dunklere Variante der Spezial-Öle zur auffrischenden Pflege verwenden und erhältst ein neues Farbton-Erlebnis.

Produktqualität

- Wetterschutz – effektiver Schutz vor Nässe und UV-Strahlen
- Für jedes Holz das richtige Öl
- Schnelltrocknend, schon nach 24 Stunden durchgetrocknet
- Ergibt gleichmäßige, seidige Oberflächen

Anwendungsbereiche

- Gartenparkett
- Holzdecks
- Sichtblenden
- Pergolen
- u. v. m.



RATGEBER

Die Pflege mit Ölen ist schnell und unkompliziert

Zur jährlichen Auffrischung bereits geölter Holzflächen das Öl einfach mit einem Pinsel gleichmäßig auf dem Holz verteilen und trocknen lassen. Holzöl sparsam verwenden und Materialansammlungen in Holzvertiefungen vermeiden. Die Xyladecor Öle sind ideal für tropische Harthölzer sowie für einheimische Hölzer mit entsprechendem Härtegrad.



Lärche



Douglasie



Bangkirai

Anwendungsbereiche

Ideal auf die jeweilige Holzart abgestimmt, aber auch für andere Hölzer geeignet, wie z. B. Eukalyptus, Eiche, Robinie, Zeder etc. Zum Schutz und zur auffrischenden Pflege von:



Gartenparkett



Pergolen



Holzdecks u. v. m.



Infos direkt
aufs Handy



Teakholz-Reiniger

Reinigung von vergrauten Harthölzern

Fakten

Erhältlich in: 0,75 l

Reichweite: 0,75 l reichen bei
1 Anstrich für ca. 6 m²

TIPP

Die entgrauten Möbel regelmäßig mit farbigem Teak-Möbelöl nachbehandeln. So verhinderst du ein erneutes Vergrauen.

Siehe Seite 44.

Hartholz – wie neu!

Ungeschütztes Holz vergraut innerhalb eines Jahres, wenn es Wind und Wetter ausgesetzt ist. Älteren, bereits vergrauten Möbelstücken gibt der Teakholz-Reiniger sofort ihren ursprünglichen Holzton zurück. Im Anschluss mit Teak-Möbelöl behandeln. So erhalten deine Möbel optimale Pflege, die lange hält.

Produktqualität

- Tropfgehemmtes Reinigungsmittel für vergraute Harthölzer
- Gibt vergrauten Holzflächen ihren ursprünglichen Holzton zurück
- Leicht zu verarbeiten

Anwendungsbereiche

- Ältere, vergraute Gartenmöbel



RATGEBER

So wird's gemacht:



1 Vergrautes Holz abbürsten.



2 Teakholz-Reiniger auftragen.



3 Mit Wasser abwaschen, 2 Tage trocknen lassen.



4 Teak-Möbelöl auftragen – fertig!



Infos direkt
aufs Handy



Teak-Möbelöl

Auffrischende Pflege für alle Hartholzmöbel

Fakten

Erhältlich in: 0,75 l, Sprühdose: 500 ml

Reichweite: 0,75 l reichen bei
1 Anstrich für ca. 20 m²

Produktqualität

- Geruchsmildes Pflegeöl zum Schutz und zur Pflege von Harthölzern
- Dringt tief ein, hinterlässt keinen Film
- Wirkt wasser- und schmutzabweisend
- Ergibt gleichmäßige, seidige Oberflächen

Anwendungsbereiche

- Alte und neue Gartenmöbel aus Hartholz wie Teak, Eiche, Eukalyptus, Meranti

TIPP

Für enge Holzzwischenräume, in denen du mit dem Pinsel oder dem Tuch nicht arbeiten kannst, eignet sich optimal das Xyladecor Teak-Möbelöl-Spray.



RATGEBER

Hartholz – eine lohnende Investition

Inzwischen bietet der Markt ein breites Angebot an Harthölzern, die allerdings eines gemeinsam haben: Sie haben alle ihren Preis. Aber die Investition lohnt sich, denn Hartholz ist sehr robust, relativ pflegeleicht und witterungsbeständig. Regelmäßiges Ölen, z. B. mit Teak-Möbelöl, ist völlig ausreichend, um über Jahrzehnte Freude an Harthölzern zu haben. Heimische Arten sind übrigens Lärche, Robinie oder Eiche. Beim Kauf dieser Sorten schonst du garantiert die tropischen Regenwälder!



Gegen Holzwürmer*

Stoppt den Holzwurmbefall

Infos direkt
aufs Handy



Fakten

Erhältlich in: 0,75 l, 5 l,
Pumpdose: 125 ml

Reichweite: 0,75 l reichen bei
1 Anstrich für ca. 6 m²

TIPP

Bei Holzwurmbefall von tragenden Bauteilen (Statik) ist es ratsam, einen Fachmann zu befragen.

Produktqualität

- Bekämpft aktiven Holzwurmbefall
- Schützt dauerhaft vor Neubefall
- Nach Trocknung geruchlos
- Mit Lasuren, Lacken und Dispersionsfarben überstreichbar

Anwendungsbereiche

Für die Bekämpfung von aktivem Holzwurmbefall in Möbeln und kleineren Holzgegenständen innen. Maximale Anwendungsfläche: 2–3 m²



RATGEBER

Holzwurmbefall?

Wie erkenne ich, dass mein Holz aktiv von Holzwürmern angegriffen ist? Am Boden sammeln sich kleine Holzmehlhäufchen? Dann sollte man sofort aktiv werden. Die Holzwürmer befallen sonst das gesamte Holz.

Das Produkt ist:

- Punktgenau oder flächig einsetzbar
- Auf jedem Holz anwendbar



Farblos

Fachgerechte Verarbeitung

Schutz- und Vorsichtsmaßnahmen

Vorbereitung

Alle Produkte sind im Gebinde anstrichfertig und dürfen in der Regel nicht verdünnt werden. Farbige Anstrichmittel vor der Anwendung sorgfältig aufrühren. Tropfflächen unter der Anstrichfläche abdecken. Abtropfendes Material verursacht bleibende Flecken.

TIPP

Bei der Verarbeitung von mehreren Gebinden eines Produktes für eine Fläche empfiehlt es sich, diese vorher zusammenzumischen (für einen einheitlichen Farbton).

Farbtöne

Die Farbtöne der jeweiligen Produkte sind untereinander mischbar. Nicht mischbar sind jedoch Produkte auf Lösemittelbasis mit jenen auf Wasserbasis. Farblose Sorten außen nicht allein verwenden, da sie keinen Schutz gegen Vergrauung bieten (kein UV-Schutz). Farblos ist nur zum leichten Aufhellen dunklerer Farbtöne vorgesehen. Der endgültige Farbton am Holz ergibt sich aus der Holzeigenfarbe, der Lasurfarbe und der Anzahl der Anstriche. Probeanstrich deshalb mit komplettem Anstrichaufbau durchführen.

TIPP

Den Nachpflegeanstrich bei Lasuren immer mit einem etwas helleren Farbton durchführen als dem, mit dem ursprünglich gestrichen wurde.



Erstanstriche/Neuanstriche

Der Erstanstrich von neuem Holz im Außenbereich ist grundsätzlich mit wirkstoffhaltigen Holzschutzmitteln durchzuführen, um das Holz vor Pilz- und/oder Insektenbefall zu schützen. Die Anstrichflächen müssen generell trocken, fest und sauber sein. Ebenso sollen diese während der Arbeit nicht direkt der Sonne oder dem Regen ausgesetzt sein.

TIPP

Vor der Imprägnierung mit Holzschutzmitteln sollen alle Hölzer auf ihre Einbaudimension fertig zugeschnitten werden, damit die speziell gefährdeten Schnittflächen (Hirnholz) vor dem Einbau gut behandelt werden können und imprägniertes Restholz vermieden wird.

Allgemeine Verarbeitungshinweise

Anstriche

Waagerechte Holzflächen von stark dimensionierten Hölzern (z. B. Balkonbrüstungshölzer) nicht mit schichtbildenden Anstrichen (z. B. Xyladecor Consolan Wetterschutz-Farbe) versehen. Diese verhindern eine rasche Austrocknung von Feuchtigkeit, die durch Risse ins Holzinnere eingedrungen ist – Fäulnisgefahr. Nur die Einhaltung der empfohlenen Anstrichanzahl garantiert den erforderlichen Schutz des Holzes.

TIPP

Um farblich gleichmäßige Holzanfärbungen zu erreichen, ist es zweckmäßig, vor dem farbigen Lasuranstrich eine farblose Grundimprägnierung durchzuführen.

Seite 25/26



Nachpflegeanstrich

Nach einer Erstbewitterungszeit von einigen Jahren entstehen an der Holzoberfläche teilweise tiefreichende Risse. Um diese nun gefährdeten Holzbereiche zu schützen, empfehlen wir, den ersten Nachpflegeanstrich wieder mit Holzschutzmitteln durchzuführen. Beim zweiten und bei weiteren Nachpflegeanstrichen ist in der Regel ein reines Wetterschutzmittel ausreichend. Alle Anstrichflächen, die mit offenporigen Dünnschichtlasuren behandelt wurden, können nach oberflächlicher Reinigung ohne Anschleifen mit einem Nachpflegeanstrich versehen werden. Vollholz mit tiefen Rissen nur mit Holzschutzlasuren (dünnschichtig) nachimprägnieren. Bei Hölzern, deren ursprüngliche Behandlung unbekannt ist, sollte vor einem Nachpflegeanstrich unbedingt ein Probeanstrich vorgenommen werden.

Renovierung von stark abgewitterten Holzflächen

Sollen Flächen mit teilweise abgeblättertem Anstrich (Rissbildungen etc.) renoviert werden, so sind diese mit einer Bürste (Wurzel- oder Messingbürste) gründlich zu säubern und lose Anstrichteile zu entfernen; gegebenenfalls anschleifen (Schleifpapierkörnung 100 bis 150). Vor derartigen Renovierungsanstrichen ist die Behandlung mit Holzschutzmitteln als Auffrischung des Holzschutzes wieder notwendig.





Glossar

Auch bei der Holzbehandlung gibt es Fachbegriffe

ABFALLSCHLÜSSEL Nummernschlüssel (EWC-Code), der die Entsorgung einer Substanz oder Zubereitung festlegt (Richtlinie 91/689/EWG des europäischen Rates).

ABBEIZEN Entfernen alter Farbschichten mit chemischen Mitteln.

BEIZE Mit Beize wird unbehandeltes Holz dauerhaft gefärbt. Bei der Verarbeitung unbedingt Schutzhandschuhe tragen, damit die Haut nicht verfärbt wird. Beize zieht vollständig ins Holz ein und ist nicht filmbildend. Zum besseren Oberflächenschutz empfiehlt es sich, gebeizte Oberflächen mit einem Klarlack oder einer farblosen Lasur zu versiegeln. Anwendung nur auf Hölzern im Wohnbereich.

BIOLOGISCHE ABBAUBARKEIT Abbau von organischen Substanzen durch Bakterien.

BIOZIDE Chemische Wirkstoffe, die das Holz vor Insekten- und Pilzbefall schützen und in allen Holzschutzmitteln enthalten sind. Eine kontrollierte Verwendung („so wenig wie möglich – so viel wie nötig“) wird durch das ARGE Zertifikat zertifiziert. Diese Stoffe sind toxisch (giftig), damit sie wirken können. Verarbeitungshinweise sind deshalb unbedingt zu beachten. Alle Xyladecor Holzschutz-Mittel sind zertifiziert.

BLÄUE Holzverfärbender Pilz, der eine Blaufärbung des Holzes bewirkt. Befällt hauptsächlich Nadelholz und entwickelt sich bereits bei 20 % Holzfeuchtigkeit. Tritt in zwei Varianten auf: Anstrichbläue (Besiedlung des Anstrichfilms), Holzbläue (Wachstum im Holz).

BLOCKFESTIGKEIT Eigenschaft, die das Maß für eine geringe Verklebungsneigung von Anstrichfilmen miteinander angibt. Als blockfest bezeichnet man so weit ausgetrocknete Anstriche, dass sie nicht mehr miteinander verkleben, selbst wenn sie fest aufeinandergepresst werden. Wichtig vor allem für Fenster- und Türanstrichmittel.

CARNAUBAWACHS Carnaubawachs ist ein pflanzliches Hartwachs und wesentlich härter als Bienenwachs. Wird aus den Blättern der südamerikanischen Carnaubapalme gewonnen.

DICKSCHICHTLASUREN Auf der Holzoberfläche bilden Dickschichtlasuren einen gleichmäßigen, geschlossenen Film (deshalb filmbildend), ähnlich einem Lackfilm. Sie werden bevorzugt auf maßhaltigen Bauteilen und Konstruktionen wie Fenstern und Türen eingesetzt.

DÜNNSCHICHTLASUREN Dünnschichtlasuren bilden einen „offenporigen“ Anstrich auf dem Holz, der die Holzstruktur besonders betont. Sie sind nur schwach filmbildend und eignen sich für die Bearbeitung von nicht maßhaltigen Bauteilen wie Zäunen, Pergolen oder Verkleidungen. Dünnschichtlasuren blättern praktisch nicht ab und das Holz kann ohne größeren Aufwand nachbehandelt werden.

FÄULNIS Pilze, die die Zellen des Holzes unwiederbringlich zerstören (z. B. echter Hausschwamm, Blättlinge, Porlinge).

FILMKONSERVIERER Wirkstoffe in Anstrichmitteln, die einem Befall des Anstrichfilms mit schädigenden Mikroorganismen entgegenwirken.

FUNGIZIDE Wirkstoffe, die Pilzbefall vorbeugen.

FURNIERHOLZ 0,5 – 3 mm dicke Deckblätter aus hochwertigem Holz, die auf Span- oder Tischlerplatten geleimt werden und somit eine (dünne) Echtholzoberfläche auf Möbeln darstellen. Optisch sind sehr schöne gleichmäßige Effekte erzielbar. Die Oberfläche kann wie Massivholz behandelt werden (Ausnahme: Reparaturen).

GRUNDIERUNG Jede dem Wetter ausgesetzte Holzoberfläche sollte grundiert/imprägniert werden, bevor sie einen Endanstrich erhält. Grundierungen dringen ins Holz ein und transportieren die Wirkstoffe in die Holzporen. Damit verringern sie die Saugfähigkeit des Holzes und bilden ein stabiles Fundament für Folgeanstriche.

HARTHOLZ Einheimische Harthölzer: Eiche, Rotbuche, Ulme, Ahorn, Nussbaum – exotische Harthölzer: Teak, Meranti, Robinie, Bangkirai.

HIRNHOLZFLÄCHEN Bezeichnung für Holzschnittkanten quer zur Holzfasern.

HOLZFEUCHTE Auch getrocknetes Holz enthält einen Restanteil Wasser. Wird im Verhältnis zum Gewicht des trockenen Holzes in Gewichtsprozenten angegeben.

HOLZPFLEGE- UND VEREDELUNGSMITTEL Produkte ohne Wirkstoffe gegen Holzschädlinge, die die Holzoberfläche vor Schmutz, Staub oder Flecken schützen sowie als Pflegemittel eingesetzt werden oder zur dekorativen Farbgebung dienen.

HOLZSCHUTZLASUREN Produkte, meist färbig pigmentiert, die Wirkstoffe gegen Holzschädlinge enthalten. Sie bilden offenporige, nicht deckende Anstriche auf dem Holz.

HOLZSCHUTZMITTEL Produkte zur Verhinderung oder zur Bekämpfung eines Befalls durch holzerstörende oder die Holzqualität beeinträchtigende Organismen.

IMPRÄGNIERUNG Tränkung des Holzes mit Wirkstoffen, um die Widerstandsfähigkeit gegenüber holzerstörenden und die Holzqualität beeinträchtigenden Organismen zu verbessern.

INSEKTIZIDE Wirkstoffe gegen Insektenbefall.

KÄLKEN Einreiben mit einer Kalkpaste nach einer Grundlackierung, um das Porenbild optisch zu betonen. Oft angewendet bei Eichenholz.

KERNHOLZ Unter Kernholz versteht man Holz aus der inneren Zone des Baumes, das eine höhere Festigkeit besitzt als Splintholz (äußere Zone).

KESSELDROCKVERFAHREN Industrielles Verfahren, bei dem das Holz in einem Kessel unter Druck mit Holzschutzmittel durchtränkt wird.

LACKE Anstrichstoffe, die nach dem Trocknen einen geschlossenen Film bilden. Meist pigmentiert und deckend. Auch als Klarlack im Handel.

LASUR Anstrichstoffe, die die Holzmaserung durchscheinen lassen und dem Holz ein natürliches Aussehen verleihen. Unterschieden werden wasserbasierte und lösemittelhaltige Lasuren. Siehe auch Dünnschicht- und Dickschichtlasuren.

LÖSEMITTEL In Lösemitteln können z. B. Harze und andere Bindemittel gelöst werden, ohne diese chemisch zu verändern. Wasser, Alkohol und natürliche oder synthetische organische Verbindungen finden hierfür Verwendung. Lösemittel entweichen beim Trocknen des Anstriches.

MASSIVHOLZ Möbel aus massivem Holz (d. h. kein Furnier, kein Mischmaterial) sind sehr pflegeleicht. Reparaturen lassen sich leicht ausführen.

ÖKOLOGIE befasst sich mit den Wechselbeziehungen zwischen Organismen und ihrer Umwelt.

ÖLE dringen tief ins Holz ein und bilden keine Schicht auf dem Holz. Zur Anwendung im Innenbereich, aber auch für Möbel aus Hartholz (z. B. Teak) im Außenbereich empfohlen, die dadurch Schutz und Pflege erhalten.

PATINA „Altersschimmer“, der antike Möbel besonders edel erscheinen lässt. Nur noch die harten Holzteile sind übrig. Wird oftmals künstlich erzeugt durch Ablaugen/Abbürsten, um Möbel wertvoller erscheinen zu lassen. Teakholz in Freibewitterung entwickelt eine leicht gräuliche Patina und lässt sich durch Öl wieder auffrischen.

PIGMENTE Pigmente sind feste, feine Teilchen, die für die Farbgebung in Lacken und Lasuren eingesetzt werden.

PILZE Organismen, die sich durch Sporen vermehren und auf organische Nahrung wie z. B. Holz angewiesen sind.

REINIGUNG DER PINSEL Wenn lösemittelhaltige Produkte verarbeitet werden, Pinsel mit Testbenzin oder Terpentinersatz reinigen. Für wasserbasierte Produkte genügt das Säubern der Pinsel mit warmem Wasser und Seife.

SPLINTHOLZ Unter Splintholz versteht man die äußere Zone des Holzkörpers. Es handelt sich um junges Holz, das weniger dauerhaft ist als das Kernholz.

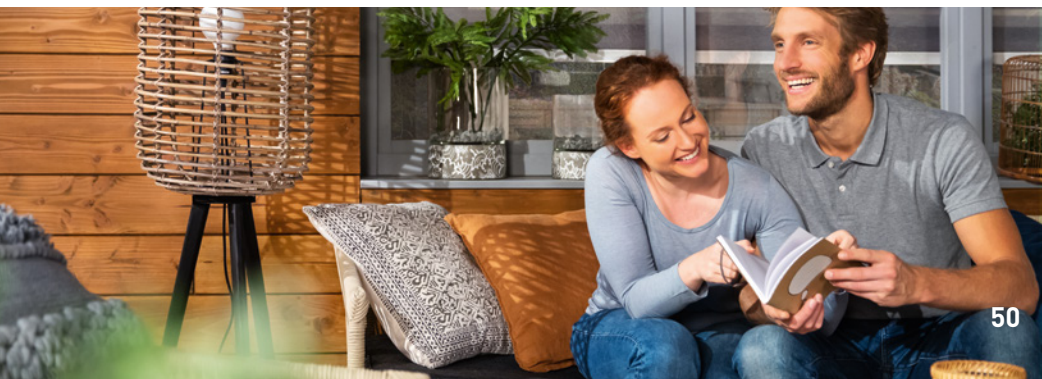
UV-SCHUTZ Holz im Außenbereich muss vor UV-Strahlen (Sonne) geschützt werden. UV-Strahlung zerstört das Lignin (den Klebstoff im Holz) und lässt es somit brüchig werden. Farbpigmente oder spezielle UV-Schutzmittel in Anstrichen schützen das Holz vor UV-Strahlen. Farblose Außenanstriche sollten mit Produkten durchgeführt werden, die mit speziellem UV-Schutz ausgerüstet sind.

VERGRAUUNG Starke Sonneneinstrahlung auf ungeschütztem Holz zerstört den Holzbestandteil Lignin. Holz im Freien erhält durch Auswaschen des zerstörten Lignins eine reliefartige, verwitterte, graue Oberfläche. In diesem Zustand ist Holz nicht mehr vor dem Eindringen von Wasser geschützt und dies begünstigt das Ansiedeln von verfärbenden und holzzerstörenden Pilzen.

WACHS Für staubdichte, offenporige Oberflächen. Nutzt sich allerdings leicht ab und ist nicht härtend. Wachs lässt sich nicht mit wasserbasierenden Mitteln überarbeiten. Nur zur Anwendung im Innenbereich geeignet.

WASSERGEFÄHRDUNGSKLASSE Substanzen und Zubereitungen werden auf ihre Eigenschaften, das Wasser nachhaltig zu ändern, überprüft und in Klassen eingeteilt.

WEICHHÖLZER Einheimische Weichhölzer: Fichte, Tanne, Kiefer, Erle, Weide, Linde.



Xyladecor®

SAP-Nr. 6198518/0425

Akzo Nobel Coatings GmbH

Aubergstraße 7

5161 Elixhausen, Österreich

T +43 (0) 81 050 01 38

E xyladecor.at@akzonobel.com
www.xyladecor.at

Akzo Nobel Deco GmbH

Am Coloneum 2

50829 Köln, Deutschland

T +49 (0) 221 40 06 79 02

E xyladecor.de@akzonobel.com
www.xyladecor.de
www.consolan.de

Akzo Nobel Coatings AG

Industriestrasse 17a

6203 Sempach Station, Schweiz

T +41 (0) 41 469 67 00

E chretail@akzonobel.com
www.xyladecor.ch

**WEITERE INFORMATIONEN
FINDEST DU ÜBER DIE
QR-CODES DIREKT BEI DEN
PRODUKTBESCHREIBUNGEN.**

[ALLES WAS HOLZ BRAUCHT]